

Ohne jetzt noch einmal auf die auf dem zentralen Führungsseminar bereits gestellten und noch voll gültigen Aufgaben einzugehen, hebe ich jedoch noch einmal die Notwendigkeit hervor, eine noch stärkere Konzentration auf die Realisierung solcher <sup>S</sup>chwerpunktvorgänge zu erreichen, in denen Spione bzw. spionageverdächtige Personen aus wichtigen politischen, ökonomischen, wissenschaftlich-technischen und militärischen Bereichen der DDR bearbeitet werden.

Hinsichtlich der Aufgabenstellung zum Ausbau des Systems der Schriftenfahndung, das u. a. auch von wesentlicher Bedeutung für das Eindringen in die postalischen Verbindungswege der Geheimdienste ist, kommt es jetzt darauf an, zu einer einheitlichen Schriftenfahndung im MfS zu gelangen und einen neuen EDVgerechten Klassifizierungsschlüssel zu erarbeiten.

Eine weitere sehr wichtige Aufgabe besteht darin, uns darauf einzustellen, daß der Gegner auch in den nächsten Jahren die Militärspionage weiter verstärken wird.

Im Rahmen der weiteren Verbesserung der operativen Abwehrarbeit an und in den militärischen Objekten kommt der qualifizierten politisch-operativen Außensicherung erhöhte Bedeutung zu. Deshalb ist es erforderlich, daß alle an der Außen- und Innensicherung der militärischen Objekte beteiligten Linien und Dienstseinheiten noch organisierter zusammenwirken.